

## Stadt Heidelberg

Federführung:  
Dezernat I, Personal und Organisationsamt

Beteiligung:  
Dezernat I, Rechtsamt

Betreff:

**Abschluss eines Miet-/  
Dienstleistungsvertrages für 28 digitale  
Kopier-/Multifunktionsgeräte für städtische  
Dienststellen**

# Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 12. Juli 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	11.07.2012	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem Abschluss eines Miet-/Dienstleistungsvertrages für 28 digitale Kopier-/Multifunktionsgeräte mit einer Vertragslaufzeit von 48 Monaten zu. Vertragsbeginn ist der 01.12.2012.*

*Der Auftrag hat während der Vertragslaufzeit ein Gesamtvolumen von 117.794,01 € einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und wird nach einer beschränkten Ausschreibung nach VOL/A an die Firma Lüttich GmbH aus Sinsheim als günstigste Anbieterin vergeben.*

**Anlagen zur Drucksache:**

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Standortübersicht
A 02	Ergebnis der Auswertung
	<b>(Vertraulich – Nur zur Beratung im Gremium!)</b>

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.07.2012**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft <b>Begründung:</b> Die Beschaffung von energieeffizienten Kopier-/Multifunktionsgeräten bringt einen wirtschaftlichen Vorteil gegenüber einem nicht energieeffizienten Gerät.
UM 1/3	+	Umweltsituation verbessern/Verbrauch von Rohstoffen vermindern <b>Begründung:</b> Energieeffiziente Kopier-/Multifunktionsgeräte schonen die natürlichen Ressourcen durch sparsamen Materialeinsatz während des Nutzungszeitraumes.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

## B. Begründung:

Bei der Stadt Heidelberg sind in den Schulen und der Verwaltung 172 digitale Kopier-/Multifunktionsgeräte im Einsatz. Die Vertragslaufzeit der Geräte beträgt jeweils 48 Monate. Jedes Jahr werden aufgrund auslaufender Verträge ca. ¼ der Geräte vom Personal- und Organisationsamt ausgeschrieben und ausgetauscht. Eine Übersicht über die Gerätestandorte der ausgeschriebenen Geräte ist als Anlage A 01 beigefügt.

Im Mai 2012 wurde eine beschränkte Ausschreibung der Miet- und Wartungsverträge nach VOL/A für 28 digitale Kopier-/Multifunktionssysteme unter Mitwirkung der Vergabeabteilung des Rechtsamts initiiert. Die abzuschließenden Mietverträge beinhalten Fullservice-Wartung inklusive Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien außer Papier.

Neben den je nach Standort notwendigen Funktionalitäten (Scan, Fax, Mail, Druck, Gerätegeschwindigkeit) wurden als weitere Voraussetzung für den Vertragsabschluss Energieeffizienz- (Energy Star), Umweltkriterien (Blauer Engel) und Serviceleistungen im Leistungsverzeichnis vorgegeben.

Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wurde unter anderem der Stromverbrauch während der Gerätelauzeit berücksichtigt. Für jedes Gerät wurde zudem das bisherige durchschnittliche Kopier-/Druckvolumen in den Ausschreibungsunterlagen angegeben. Dieses Verbrauchsvolumen musste bei der Ermittlung des Mietpreises in Form von Freikopien mit einbezogen werden. Folgekopien dürften daher bei gleichem Kopier-/Druckverhalten nicht oder nur in geringem Umfang entstehen.

Insgesamt haben 8 Firmen Ausschreibungsunterlagen erhalten, 6 Angebote wurden abgegeben. Hiervon waren 3 Angebote auf Grund von Angebotsfehlern auszuschließen. Es wurden daher 3 Angebote bewertet (siehe vertrauliche Anlage 02). Das günstigste Angebot hat die Firma Lüttich GmbH abgegeben.

Die Fa. Lüttich GmbH ist bereits seit mehr als 5 Jahren ein zuverlässiger Geschäftspartner der Stadt Heidelberg. Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag an die Fa. Lüttich GmbH zu vergeben.

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner